

Um die Theoriebildung über die Wirkungsmechanismen des Mega-Wave-Gerätes voranzubringen, sind mehrere interdisziplinäre Kooperationen initiiert worden.

1. FU Berlin

Institut für Experimentalphysik

- Einwirkungen endogener und exogener elektrischer und elektromagnetischer Felder auf Zellen und Gewebe
- Entwicklung und Bau eines Hohlraumresonators
- Analyse der EM Feldwirkungen auf den Körper bei vorgegebenen Applikationsarten in Abhängigkeit von Frequenz und Modulationsart

Institut für Toxikologie

- Untersuchungen zu den Wirkungsmechanismen von HF-Feldern (Mega-Wave 150)
- Untersuchungen komplexer Zell-Reaktionen wie z.B. Wachstums- und Differenzierungsphänomene an Zellstämmen

Institut für Anatomie

- Die Wirkungen von HF-Feldern (Mega-Wave 150/1) auf das in-vitro-Verhalten von Säugetierzellen

Institut für Biophysik

- Einfluß athermischer magnetischer Wechselfelder (Mega-Wave 150/1) auf die Entwicklung eines dimorphen Pilzes

Institut für Physiologie

- Beobachtungen endogener Systeme am Menschen und an Tieren bei exogener Beeinflussung durch HF-Felder (Mega-Wave 150/1)
- Beeinflussung des gemeinsamen Hirnstammsystems

2. Humboldt-Universität Berlin

Institut für Biophysik

Kooperation mit:

FU Berlin, Institut für Experimentalphysik
 FU Berlin, Institut für Bio-Physik
 FU Berlin, Institut für Anatomie
 FU Berlin, Institut für Toxikologie

- Untersuchungen zu den Wirkungsmechanismen von HF-Feldern (Mega-Wave 150) athermisch, NF moduliert
- Messungen Feldinduzierter Veränderungen elektr. und ionaler Parameter durch Untersuchungen an Einzellern und Zellsuspensionen
- Untersuchungen zu den Wirkungsmechanismen von HF-Feldern (atherm. NF, moduliert)

3. Karl-Marx-Universität Leipzig

Bereich Medizin,
 Carl-Ludwig-Institut für Physiologie,

Kooperation mit:

- TU Braunschweig, Institut für Physiologie

- Untersuchungen der Reaktion des Sympathischen und Parasympathischen Nervensystems unter Einfluß von EMF (Mega-Wave) mit Hilfe der Pupillografie.

4. Klinikum Innsbruck

Urologie

Kooperation mit

- Klinikum Großhadern, Urologie
- TU München, Institut für Bio-Physik und experimentelle Physik

- Motorische Rhythmogenese und ihre neurohormonelle Regulation
- Biophysikalische Basis der elektr. Rhythmogenese
- Athermische und thermische Effekte von NF- und HF Feldern
- Verbesserung der onkologischen kombinierten Strahlentherapie
- Verbesserung der Elektrotherapie

5. Krankenhaus Essen

Radiologie

Koordination mit:

- TU Braunschweig, Institut für Physiologie
- Klinische Studie ab 1992

- Untersuchungen zum Einsatz niederfrequenter athermischer Magnetfelder bei der Behandlung maligner Tumore
- Veränderungen von Lymphzellkulturen bei der Applikation NF modulierter hochfrequenter Magnetfelder (Mega-Wave 150/1)

6. Neurologische Klinik Bad Neustadt Röhnklinik

Kooperation mit:

- TU Braunschweig, Institut für Physiologie
- Kooperation mit:
- TU Berlin, Institut für Molekular-Biologie
- Beginn: 01.01.1992

- Oberflächenpotentiale (PASP) unter dem Einfluß athermischer HF (Mega-Wave 150/1)
- Reaktionen des vegetativen Nervensystems (Veränderung der Leitfähigkeit diskreter Meßpole) bei Kopfbefeldung am Menschen durch athermische HF (Mega-Wave 150/1)

7. Ruprecht-Karls-Universität HeidelbergKlinikum der Universität Heidelberg
Gynäkologische Endokrinologie

Kooperation mit:

- TU Braunschweig, Institut für Physiologie
- FU Berlin, Institut für Physiologie
- Beginn: ab 1992

- Untersuchungen zum Einsatz von HF-Feldern (Mega-Wave 150/1) bei Behandlung maligner Tumore unter besonderer Berücksichtigung des endokrinologischen Systems.

8. TU Berlin

Institut für Molekular-Biologie

Kooperation mit:

- FU Berlin, Institut für Biophysik
- FU Berlin, Institut für Experimentalphysik

- Einfluß athermischer HF (Mega-Wave 150/1) auf das Wachstumsverhalten unterschiedlicher Pilzkulturen

9. TU Braunschweig

Zoologisches Institut - Physiologie

Kooperation mit:

- Neurologische Klinik, Bad Neustadt
- FU Berlin, Institut für Experimentalphysik
- FU Berlin, Institut für Toxikologie
- FU Berlin, Institut für Anatomie
- J.W. v. G. Universität Frankfurt, Institut f. Zoologie
- Karl-Marx-Uni., Leipzig, Inst. f. Physiologie

- Wirkungen athermischer, elektromagnetischer Felder (Mega-Wave 150/1) auf Nervenzellen.
- Separation der Wirkungen HF-Felder athermischer, elektrischer und magnetischer Feldkomponenten auf Vertebraten und Invertebraten
- Aufklärung des Wirkungsmechanismus von HF elektromagnetischen Feldern in biologischen Systemen

10. Universität zu Lübeck

Institut für experimentelle Physik

Kooperation mit:

- TU Berlin, Institut für Molekular-Biologie
- Beginn: 01.4.1992

- EEG Untersuchungen von klinisch unauffälligen Probanden
- neuronale Veränderungen; endogene Regulierung

11. ZIMET

Institut für Mikrobiologie und experimentelle
Therapie
Submersfermentation

Kooperation mit:

- TU Berlin, Institut für Molekular-Biologie
- FU Berlin, Institut für Experimentalphysik
- FU Berlin, Institut für Bio-Physik

- Feld (HF/NF Mega-Wave 150)-stimulation von Wachstum und Synthese von DNA-Produktion bei zellwandlosen Kulturen (Ziel: Steigerung der industrierelevanten Antibiotikum-Fermentation)
- Die Veränderung der Aktivität extrazellulärer Phosphatasen von Mikroorganismen durch EM Felder
- Intensivierung spezieller mikrobiologischer Stoffwechsellistung und zellulären Differenzierungsphänomene.

12. ProScience

Private Research Institute, Linden

Kooperation mit:

- FU Berlin, Physiologisches Institut
- Beginn: 01.01 1992

- Untersuchungen zur quantitativen Hirnstromanalyse und zur topographischen Darstellung von EEG-Signalen unter dem Einfluß NF modulierter hochfrequenter Felder (Mega-Wave 150/1)